

Die k. k. geologische Reichsanstalt in Wien

feierte am 5. Jänner d. J. in ihrem Prachtsaale in Beisein der kaiserlichen Hoheiten Erzherzoge Carl Ludwig, Ludwig Victor und Rainer, Sr. Excellenz von Stremayr, vieler hochgestellter Ministerialbeamten und Vertreter von wissenschaftlichen Instituten und Vereinen etc. ihr 25jähriges Bestehen. Der hochverdiente Director dieser Anstalt Hofrat Franz Ritter v. Hauer schilderte in einer schwungvollen Rede die Tendenz einer geologischen Anstalt im Allgemeinen, dann speciell die Geschichte der ihm unterstehenden mit Hinweis auf ihren Schöpfer, dem »grossen Meister Wilhelm Haidinger«, und auf alle jene Männer, welche an derselben wirkten, wirken und aus ihr hervorgingen. Mit einem Blick in die Zukunft, an sie unter anderem auch die Hoffnung richtend, dass die Hochschule für Unproduction bald in Wien zu Stande kommen und mit der geologischen Reichsanstalt in eine Verbindung gebracht werden möge, schloss die Festrede. Diese erwiederte Se. Excellenz der Unterrichtsminister Dr. v. Stremayr mit Worten vollster Anerkennung der bisherigen Leistungen dieses Reichs-Institutes, mit der

sicheren Hoffnung, dass dasselbe auch fernerhin »zum Heile der Wissenschaft, zum Segen eines wichtigen Zweiges der Urproduction und zum Ruhme Oesterreichs« gedeihen wird.

Hierauf beglückwünschten die verschiedenen Deputation die Anstalt zu dieser Feier, Bergrat Fötterle brachte die vielen aus nah und ferne eingelaufenen Glückwünsche zur Verlesung. Hofrat Fr. v. Hauer dankte schliesslich für die zahlreichen und glänzenden Beweise der Anerkennung und Theilnahme.

Der Abend vereinigte die Festgäste bei einem eben so gelungenen als animirten Bankette im Hotel Metropole.
